

INFORMATIONEN ZUR DATENVERARBEITUNG

Sie sind über einen Link auf diese Seite gekommen, weil Sie sich über unseren Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten informieren wollen. Um unsere Informationspflichten nach der Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) zu erfüllen, teilen wir Ihnen Folgendes mit:

Wir, die

Fa. Pfingstl GmbH & Co. KG, Plattenberg 12, 84508 Burgkirchen

E-Mail: info@pfingstl.de

Telefax: 08679-6665

Telefon: 08679-1240

Datenschutzbeauftragter: Pfingstl GmbH & Co. KG

verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von Ihnen erhalten haben, grundsätzlich nur für die Zwecke, für die wir sie bekommen oder erhoben haben. Eine Verarbeitung zu anderen Zwecken kommt nur dann in Betracht, wenn die insoweit erforderlichen rechtlichen Vorgaben gemäß Art. 6 Abs. 4 DSGVO vorliegen. Etwaige Informationspflichten nach Art. 13 Abs. 3 DSGVO und Art. 14 DSGVO werden wir in dem Fall selbstverständlich beachten.

Folgende Informationen verarbeiten wir:

E-Mail/Fax/ sonstige Mitteilung

Wenn Sie uns eine E-Mail oder sonstige Nachricht geschickt haben, verarbeiten wir die darin enthaltenen Daten (Namen, E-Mail-Adresse, Inhalt) zum Zwecke der Beantwortung Ihrer Anfrage.

Visitenkarte

Wenn Sie uns Ihre Visitenkarte zur Verfügung gestellt haben, verarbeiten wir die Daten zur Kontaktaufnahme mit Ihnen. Sollten Sie dies nicht mehr wünschen, bitten wir Sie uns das über einen der oben genannten Kontaktwege mitzuteilen.

Bewerberdaten

Sofern Sie uns personenbezogene Daten (wie beispielsweise Name, Kontaktdaten, Angaben im Lebenslauf und Zeugnisse) im Rahmen eines Bewerbungsverfahrens übermittelt haben, erfolgt die Verarbeitung dieser Daten zum Zweck der Auswertung Ihrer Bewerbung für eine mögliche Einstellung in unserem Unternehmen. Die Verarbeitung beruht auf Artikel 6 Abs. 1 Satz 1 b) DSGVO und § 26 BDSG. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nicht statt. Wird nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ein Anstellungsvertrag zwischen Ihnen und unserem Unternehmen geschlossen, werden die übermittelten Daten zum Zwecke der Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften gespeichert.

Durchführung von Verträgen

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten (Unternehmen, Adresse, Name des An-Ansprechpartners, ggf. Abteilung/Funktion, Kontaktdaten wie Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Kontonummer) und nutzen sie zur Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten (Kontaktaufnahme, Leistungserbringung, Abrechnung) und eventuell zur postalischen Werbung. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der

Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen gemäß Artikel 6 Abs. 1 Satz 1 b) DSGVO. Werden personenbezogene Daten verarbeitet, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung eines Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung entweder aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 Satz 1 a) DSGVO oder weil die Verarbeitung zur Wahrung unserer überwiegenden berechtigten Interessen erforderlich ist, auf Grundlage Artikel 6 Abs. 1 Satz 1 f) DSGVO.

Referenzen und Eignungsnachweise

Im Zusammenhang mit der Vergabe von Bauaufträgen an qualifizierte Bauunternehmen wird von öffentlichen Auftraggebern regelmäßig die Beibringung von Referenzen als Eignungsnachweis gefordert. Mit der freiwilligen Erteilung einer Referenz bestätigen Sie als Referenzgeber die auftragsgemäße Ausführung des Bauauftrages, den wir für Sie abgewickelt haben. Die Datenverarbeitung beruht auf Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1. S. 1 lit. a) DSGVO. Sie kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. In der Referenz werden Name, Anschrift, Telefonnummer und E-Mailadresse des Referenzgebers und seines Vertreters genannt. Die Referenz wird zum Zwecke der Eignungsprüfung an unsere Auftraggeber, die Vergabestelle oder auch an eine Präqualifikationsstelle übermittelt, die diese den Vergabestellen zu Zwecken der Eignungsprüfung zur Verfügung stellt. Nähere Informationen dazu finden Sie unter

https://www.pq-verein.de/pq_liste/informationen_fuer_referenzgeber/

Zur dekorativen Ausgestaltung unserer Webpräsenz und zur Berichterstattung über Aktivitäten unseres Unternehmens verwenden wir auch fotografische Aufnahmen von Bauvorhaben, die wir abgewickelt haben. Für den Fall, dass Sie uns - soweit erforderlich - eine Einwilligung erteilt haben, ist diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter den angegebenen Kontaktdaten widerrufbar.

Sofern Sie uns als Nachunternehmer personenbezogene Daten übermitteln, erfolgt die Verarbeitung dieser Daten zum Nachweis der Eignung sowie zum Zwecke der Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen aus dem Nachunternehmervertrag und zur Information über das Teilnahmeverhalten des Nachunternehmers am Urlaubskassenverfahren der deutschen Bauwirtschaft und zur Vermeidung der Haftung des AG gem. § 14 Arbeitnehmerentsendegesetz (Bürghaftung). Verarbeitet werden folgende Daten, bei denen es sich im Falle von Einzelunternehmern um personenbezogene Daten handelt: Kontonummer, Betriebskontonummer bei der SOKA-BAU, Steuernummer, Umsatzsteueridentifikationsnummer, PQ-Registernummer, Gewerbeanmeldung, Mitgliedsnummer bei der Berufsgenossenschaft, Versicherungsnummer bei der Betriebshaftpflichtversicherung. Ferner werden folgende personenbezogene Daten verarbeitet: Eintragung in die Handwerksrolle, Name sowie Pass-Nr. des Inhabers, Name und Kontaktdaten des Geschäftsführers sowie seines Vertreters und seines Zustellungsbevollmächtigten, Name des Fachbauleiters, Namen und Geburtsdaten der auf der Baustelle eingesetzten Beschäftigten des Nachunternehmers sowie deren von der SOKA-Bau in die Unbedenklichkeitsbescheinigung eingetragenen Bruttolohnsummen und die voraussichtliche Anzahl der von ihnen zu erbringenden Arbeitsstunden, die Mindestlohnbestätigungen der Beschäftigten des Nachunternehmers; bei ausländischen Arbeitnehmern aus EU-Ländern: Vorlage der A1 Bescheinigung zum Nachweis der Zahlung für Sozialversicherungsbeiträge im Ausland für in Deutschland arbeitende Beschäftigte; bei ausländischen Arbeitnehmern des Nachunternehmers aus Nicht EU-Ländern zusätzlich: Kopien der Arbeitserlaubnisse und Aufenthaltstitel. Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) EU-DSGVO bzw. auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) EU-DSGVO soweit eine freiwillige und jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufliche Einwilligung erteilt wurde.

Postalische Werbung

Sofern Sie auf dem Postweg Werbung von uns erhalten, geschieht dies, um Sie über besondere Angebote, aktuelle Leistungen oder Neuigkeiten unseres Unternehmens zu informieren. Diese Verarbeitung Ihrer Kontaktdaten erfolgt auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO. Wenn Sie keine Werbung von uns bekommen wollen, bitten wir Sie, uns das mitzuteilen. Sie können jederzeit ohne Angabe von Gründen der Verwendung Ihrer Daten zum Zweck der Direktwerbung widersprechen.

Speicherdauer und Löschung der Daten

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind. Mindestens setzt dies den Ablauf gesetzlicher und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten voraus.

Wird von uns kein Anstellungsvertrag mit einem Bewerber geschlossen, so werden die Bewerbungsunterlagen sechs Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung gelöscht, sofern einer Löschung keine sonstigen berechtigten Interessen unseres Unternehmens entgegenstehen. Sonstiges berechtigtes Interesse in diesem Sinne ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

Weitergabe der Daten

Eine Weitergabe der Daten an Dritte (z. B. Lieferanten, Nachunternehmer und andere Baubeteiligte) findet nur in dem Umfang statt, wie dies zwingend zur Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten erforderlich ist oder falls die Besonderheit Ihrer Fragen und Wünsche es unmittelbar notwendig macht, Dritte als Erfüllungsgehilfen hinzuziehen.

Darüber hinaus werden die zur Versendung von Werbung benötigten Adressdaten an mit dem Postversand beauftragte Dritte weitergegeben. Im Rahmen der Pflege der internen Adressdatenbank haben die beauftragten externen IT-Dienstleister ggf. Einblick in die bei uns gespeicherten Daten. Die Dienstleister wurden von uns vertraglich dazu verpflichtet, die Vertraulichkeit Ihrer Daten zu wahren und den Datenschutz einzuhalten.

Bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung, nach der wir zur Auskunft, Meldung oder Weitergabe von Daten verpflichtet sind oder die Weitergabe im öffentlichen Interesse liegt, erfolgt die Übermittlung an öffentliche Stellen und Institutionen.

Datensicherheit

Wir bedienen uns geeigneter technischer und organisatorischer Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, teilweisen oder vollständigen Verlust, Zerstörung oder gegen unbefugten Zugriff Dritter zu schützen. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert.

Betroffenenrechte

Dem von der Datenverarbeitung Betroffenen steht das Recht zu, Auskunft über die von uns verarbeiteten Daten zu beantragen sowie bei Unrichtigkeit der Daten die Berichtigung oder bei unzulässiger Datenspeicherung die Löschung der Daten zu fordern. Neben dem Recht auf Einschränkung und Widerspruch besteht auch das Recht auf Datenübertragbarkeit. Sofern eine Datenverarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO erfolgt, kann sie jederzeit über die oben angegebenen Kontaktdaten mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Im Falle von datenschutzrechtlichen Verstößen steht dem Betroffenen ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde zu. Auf der Webseite des Bundesdatenschutzbeauftragten für den Datenschutz und die Informationssicherheit findet sich eine Liste der zuständigen Aufsichtsbehörden für den nichtöffentlichen Bereich gegliedert nach Bundesländern

https://www.bfdi.bund.de/DE/Service/Anschriften/anschriften_table.html